

## Reisebericht Bayerische Seen - Herbstzug Weißblau!

12.10.-19.10.2019

Quartiere Seefeldler Hof- Dießen am Ammersee und Hotel Wassermann in Seebruck am Chiemsee

Teilnehmer: 13

Reiseleitung: Ingo Weiß

### Sa, 12.10.19 (Tag 1)

Am Anreisetag treffen wir uns um 14:30h im Dießen am Ammersee. Nach der gegenseitigen Bekanntmachung machen wir uns direkt auf den Weg zu ersten Beobachtungen am Ammersee. Am Beobachtungsturm in Dießen stimmen wir uns mit einem späten BAUMFALKEN, einer BEUTELMEISE und einem EISVOGEL auf die kommenden Tage ein.

### So, 13.10.19 (Tag 2)

Den Vormittag verbringen wir auf den Südwestmoränen des Ammersees. Hier positionieren wir uns bei einem fantastischen Alpenpanorama mit Zugspitzblick bei bestem Oktoberwetter und versuchen uns mit der Zugplanbeobachtung. Bei durchschnittlicher Zugaktivität können wir immer wieder Zugtrupps der Ringeltaube direkt auf ihrem Weg in den Südwesten verfolgen. Auch Wiesenpieper und verschiedenen Finkenarten waren in der Luft, insbesondere Buchfinken, Kernbeißer und Erlenzeisige. Besonderheiten waren je ein BRACH- und ROTKEHLPIEPER. Gegen Mittag setzte noch Greifvogelzug ein mit 15 Sperbern, einem durchziehenden WANDERFALKEN, sowie vier ROHR- und zwei KORNWEIHEN.

Nach einer gemütlichen Mittagspause fuhren wir an den Zellsee, der neben seiner malerischen Lage und einer Runde durch den angrenzenden Eibenwald mit Beobachtungen von Schnatterenten, Eisevögeln, einem DUNKLEN WASSERLÄUFER und ausführlich aus nächster Nähe zu beobachtenden BEUTELMEISEN überzeugte.

### Mo, 14.10.19 (Tag 3)

Auf in die Berge! Bei herrlichem Spätsommerwetter fuhren wir mit der Bergbahn in 2240m Höhe und verbringen den Tag in der wunderbaren Bergwelt oberhalb von Mittenwald auf den Spitzen des Karwendelgebirges. Das tolle Wetter verleitete die ALPENSCHNEEHÜHNER sogar zu Herbstbalz mit knarrenden Rufen und einzelnen Verfolgungsflügen. Alpendohlen und Kolkraben waren ständig in ihren Flugspielen über unseren Köpfen zu sehen. Auch ALPENBRAUNELLEN und Bergpieper ließen sich blicken, zwei MAUERLÄUFER, eine FELSenschwalbe und ein SCHNEESPERLING leider nur kurz. Entfernte Gämsen auf den alpinen Steilrasen und hektische SCHNEEMÄUSE waren wie die umgebende Bergwelt geradezu aus dem Bilderbuch entnommen.

Am Abend zeigte uns dann RAMSAR-Gebietsbetreuer Christian Niederbichler in einem Bildervortrag viel Interessantes über das Ammerseegebiet.

#### **Di, 15.10.19 (Tag 4)**

Das Ammersee Südende mit dem Binnensee ist das Gebiet mit den meisten Brutvogelarten in Bayern. Entlang des Ammerdamms war reiches Kleinvogeltreiben mit vielen Arten zu verzeichnen, darunter auch eine Wasseramsel. Wasservögel waren durch Löffel-, Krick- und Pfeifenten sowie Alpenstrandläufer gut vertreten. Wir konnten SCHWARZSPECHT, Eisvogel und RAUBWÜRGER beobachten, während eine Beutelmeise leider nur zu hören war.

Die kurze Suche nach einer Raubmöwe in der Seemitte war zumindest mit einem ROTHALSTAUCHER und einem entfernten PRACHTTAUCHER gekrönt.

Bei einer Nachmittagsrunde durch die Raistingener Wiesen waren Weißstörche, zwei KORNWEIHEN und zwei RAUBWÜRGER die bemerkenswerten Beobachtungen bei weiterhin bemerkenswert mildem und schönem Herbstwetter.

.

#### **Mi, 16.10.19 (Tag 5)**

Heute stand mit einer zweistündigen Fahrt der Quartierwechsel vom Ammer- an den Chiemsee an. Nach dem Beladen der Autos fuhren wir zunächst im Konvoi an den Starnberger See, wo wir in der Seeshaupter Bucht auf Tauchersuche gingen. Nach einiger Suche konnten wir schließlich 4 Prachtttaucher neben den üblichen Hauben- und Schwarzhalstauchern finden. Einer der PRACHTTAUCHER war sogar noch weitgehend im hübschen Prachtkleid. Gänsesäger, Pfeif- und Schnatterente verkürzten die Suche. Danach fuhren wir an das Südwestende des Chiemsees, wo wir unsere Mittagspause bei Biergartenwetter am Seeufer verbrachten. Im Irschener Winkel ließen sich Wasservögel satt beobachten. Löffel-, Spieß- und Krickenten, und Schwarzhalstaucher ließen sich toll betrachten. Ein paar Bekassinen stocherten am Ufer und im großen Tauchentrupp versteckte sich sogar noch eine MOORENTE. Der Sonnenuntergang am in Seebruck überzeugte nicht nur durch seine tolle Stimmung, sondern auch mit einer späten Uferschnepfe, einem flüchtigen KIEBITZREGENPFEIFER und dem Schlafplatz der Großen Brachvögel.

#### **Do, 17.10.19 (Tag 6)**

Hatten wir schon das durchgängig wunderbare Herbstwetter erwähnt? Wenn ja, auch die Vogelvielfalt am Chiemsee läßt sich bei bestem Wetter noch schöner beobachten. Der Chiemsee überzeugt auch im Herbst immer wieder mit schönen Beobachtungen insbesondere in der Hirschauer Bucht und dem östlichen Achendelta gibt es immer viel zu sehen. Brandgans, Spieß- und Schellenten, sowie drei MOORENTEN waren schön zu sehen. Eine genaue Suche brachte noch Kampfläufer und Alpenstrandläufer. Die großen Wasservogelschwärme erweckten nicht nur unser Interesse, sondern auch das eines SEEADLERS, der für einige Unruhe sorgte, sich aber mit einem Fisch zufrieden gab. In Chieming hielt sich ein Trupp mit 25 Rostgänsen auf.

Über Mittag erfuhren wir bei einer Führung durch Sabine Pröhls vom LBV durch das Grabenstätter Moos Interessantes und Probleme der lokalen Naturschutzarbeit, aufgelockert durch RAUBWÜRGER und SCHWARZKEHLCHEN. Den Sonnenuntergang verbrachten wir wieder in Seebruck beim Schlafplatzeinflug der Großen Brachvögel.

**birdingtours GmbH**, Kreuzmattenstraße 10a, 79423  
Tel. 07634-5049845; Fax 07634-5049849  
[www.birdingtours.de](http://www.birdingtours.de), Email: [info@birdingtours.de](mailto:info@birdingtours.de)



### **Fr, 18.10.19 (Tag 7)**

Der Vormittag führte uns ans Nordwestufer des Chiemsees. An der Prienmündung ließen sich Krick-, Pfeif- und Schellenten, Bekassinen, Eisvogel sowie eine WASSERRALLE wunderbar beobachten. Ein Zwischenstopp an der Hirschauer Bucht brachte nochmals ein weitgehend gleiches Artenspektrum wie am Vortag.

Auf unserer letzten Exkursion begleiten uns auf dem Weg zur Westseite des Achendeltas wunderschöne alte Eichen, Linden und Kiefern zum Beobachtungsturm. Dort klingt die Reise mit großen Trupps rastender Kormorane und Mittelmeermöwen im schönsten Licht langsam aus. Auf dem Rückweg erfreuten als Bonus noch KORNWEIHE, BEKASSINEN und Fasane.

### **Sa, 19.10.19 (Tag 8)**

Nach ausgiebigem Frühstück Abreise in alle Zugrichtungen.

### **Insgesamt 123 Arten**

Ammersee/ Dießen: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=797506238>  
Ammersee/ Binnensee: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=1619734144>  
Ammersee/ Fischener Bucht: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-1760871783>  
Raistingener Wiesen: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=307977355>  
Zellsee: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-672965914>  
Karwendel: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=1444784112>  
Starnberger See: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-1528566308>  
Chiemsee/ Irschener Winkel: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-350548318>  
Chiemsee/ Hirschauer Bucht: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=431674888>  
Chiemsee/ Grabenstätter Moos: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-44818386>  
Chiemsee/ Hirschauer Bucht: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=431674888>  
Chiemsee/ Lachsgang: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=2136809966>

**birdingtours GmbH**, Kreuzmattenstraße 10a, 79423  
Tel. 07634-5049845; Fax 07634-5049849  
[www.birdingtours.de](http://www.birdingtours.de), Email: [info@birdingtours.de](mailto:info@birdingtours.de)



Heitersheim

**birdingtours**

Höckerschwan	Kiebitzregenpfeifer	Mönchsgrasmücke
Graugans	Großer Brachvogel	Wintergoldhähnchen
Kanadagans	Uferschnepfe	Sommergoldhähnchen
Nilgans	Bekassine	Kleiber
Rostgans	Dunkler Wasserläufer	Star
Brandgans	Grünschenkel	Mauerläufer
Pfeifente	Kampfläufer	Zaunkönig
Schnatterente	Alpenstrandläufer	Wasseramsel
Stockente	Lachmöwe	Amsel
Löffelente	Mittelmeermöwe	Singdrossel
Spießente	Straßentaube	Rotdrossel
Krickente	Hohltaube	Misteldrossel
Reiherente	Ringeltaube	Wacholderdrossel
Tafelente	Türkentaube	Rotkehlchen
Moorente	Eisvogel	Hausrotschwanz
Kolbenente	Buntspecht	Schwarzkehlchen
Schellente	Grünspecht	Alpenbraunelle
Gänsesäger	Grauspecht	Heckenbraunelle
Alpenschneehuhn	Schwarzspecht	Hausperling
Fasan	Raubwürger	Feldsperling
Haubentaucher	Eichelhäher	Schneesperling
Rothalstaucher	Elster	Wiesenpieper
Schwarzhalstaucher	Rabenkrähe	Bergpieper
Zwergtaucher	Saatkrähe	Rotkehlpieper
Prachtttaucher	Kolkrabe	Brachpieper
Kormoran	Dohle	Gebirgsstelze
Graureiher	Alpendohle	Bachstelze
Silberreiher	Kohlmeise	Buchfink
Weißstorch	Blaumeise	Bergfink
Rotmilan	Tannenmeise	Kernbeißer
Mäusebussard	Haubenmeise	Gimpel
Sperber	Sumpfmeise	Grünfink
Habicht	Schwanzmeise	Erlenzeisig
Rohrweihe	Beutelmeise	Fichtenkreuzschnabel
Kornweihe	Gartenbaumläufer	Stieglitz
Wanderfalke	Waldbaumläufer	Bluthänfling
Turmfalke	Rauchschwalbe	Girlitz
Baumfalke	Felsenschwalbe	Goldammer
Bläßhuhn	Feldlerche	Rohrammer
Teichhuhn	Heidelerche	
Wasserralle	Zilpzalp	
Kiebitz	Teichrohrsänger	